



BÜRGER FÜR EITORF

BfE FRAKTION

BfE FRAKTION . RATHAUS . MARKT 1 . 53783 . Eitorf

Bürgermeister
Dr. Rüdiger Storch
Rathaus / Markt 1
53783 Eitorf

VORSITZENDER:

Hans-Dieter Meeser
Canisiusstr. 30
53783 Eitorf
Tel: 02243/5038
E-Mail: Hans-
Dieter.Meeser@online.de

Eitorf, den 17.10.2018.

Antrag: Aussprache hinsichtlich des Beschlusses des Gemeinderates vom 17.09.2018 zur weiteren Vorgehensweise und Finanzierung der Schulsozialarbeit

Sehr geehrter Dr. Storch,

am 17.09.2018 hat der Rat der Gemeinde Eitorf einen Beschluss hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise und Finanzierung der Schulsozialarbeit getroffen.

In der Vorlage zur Sitzung erläuterten Sie, dass Gespräche mit allen Akteuren (Schulleitungen, Schulsozialarbeitern) geführt worden seien, um zu sondieren, wie es möglich ist, sich auf das Notwendigste zu beschränken und dennoch weiter Schulsozialarbeit als zusätzliche Chance für die Kinder und Jugendlichen anzubieten.

Im Verlauf der Debatte führte Frau Vetter aus, dass die Verwaltung die gesamte Thematik mit allen Schulleitern und Sozialarbeitern gesprochen habe. Alle hätten signalisiert, dass weiter Handlungsbedarf bestehe und man sich auf eine Variante einlassen könne, die das Ziel verfolge, sowohl an den Grundschulverbänden als auch an den weiterführenden Schulen jeweils Schulsozialarbeiter zu halten.

Konto: Kreissparkasse Köln. Kto.Nr.103126744. BLZ: 370.502.99. Kassierer: Franz Josef Roßbach. Tel: 80430

Auf Nachfrage von Herrn Strausfeld bestätigt Frau Vetter, dass der Lösungsvorschlag gem. Variante 3 mit den Schulleitungen abgestimmt sei.

Wie allen bekannt ist, wollte Herr Hubert durch einen Geschäftsordnungsantrag die Sitzung unterbrechen, da Ihm seitens der anwesenden Schulleiter signalisiert wurde, dass die Ausführungen der Verwaltungen nicht den Tatsachen entsprachen.

Sehr geehrter Dr. Storch, der Rat der Gemeinde Eitorf muss sich auf eine wahrheitsgemäße Darstellung der Thematik in der Vorlage sowie im Sitzungsverlauf als Grundlage seiner Entscheidung verlassen können. Die Ereignisse in der Sitzung zeigen aber, dass die Schulleiter eine vollkommen andere Sichtweise zum Inhalt der geführten Gespräche hatten. Ob eine Absprache oder gar eine Abstimmung der Variante 3 vorlag, muss daher im Rahmen der Sitzung erörtert werden.

Daher beantragt die BfE Fraktion, am 05.11.2018 den Punkt Aussprache zum Ratsbeschluss vom 17.09.2018 (XIV/1013/V) auf die Tagesordnung der Ratssitzung zu nehmen.

Wir bitten darum, die Schulleiter zur Sitzung einzuladen, damit diese Stellung zu den Aussagen der Verwaltung nehmen können. Bei Verhinderung wären schriftliche Stellungnahmen hilfreich.

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Meeser